



# MÄUSEBUSSARD NACH UNFALL

## GER

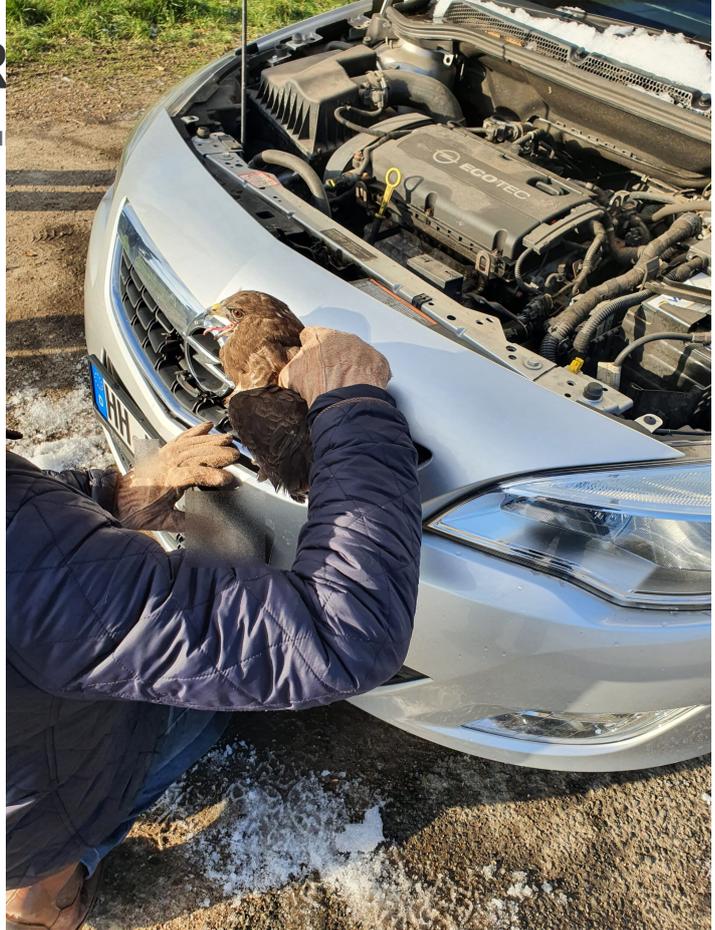
Veröffentlicht am 18.01.2021 um 10:00 Uhr

**Am Samstagvormittag (16.01.) fuhr eine 72-Jährige aus Hamburg mit ihrem Opel Corsa in Richtung Norden. Im Bereich Ratekau flog ein Greifvogel gegen ihren Wagen. Die Frau fuhr bis zur Abfahrt Pansdorf und suchte sich eine gefahrlose Stelle zum Halten.**

Dort stellte sie fest, dass ein Mäusebussard bei dem Zusammenprall mit dem Fahrzeug den Kühlergrill beschädigt hatte und nun zwischen Kühler und Frontschürze eingeklemmt war. Der noch lebende Vogel konnte sich nicht mehr selbst befreien.

Die Beamten des Polizei- Autobahn- und Bezirksreviers (PABR) Scharbeutz wurden informiert und verständigten zeitgleich einen Verantwortlichen vom Vogelpark Niendorf/Ostsee. Gemeinsam konnte der Vogel befreit werden. Offenbar war ein Bein gebrochen.

Der Mäusebussard wurde zum Vogelpark gebracht – dort wird er bis zur vollständigen Genesung gepflegt.



/ Foto: Polizei